

Verlagsveränderung und [16315] herabsetzung.

Wien, im März 1885.

Hiermit beehre ich mich Ihnen anzuzeigen, daß ich von Herrn Wilhelm Braumüller in Wien nachbenannte drei Verlagswerke mit allen Rechten und Gesamtvorräten käuflich erworben habe*), und bitte Ihren Bedarf künftig von mir zu verlangen.

Heinrich Laube's gesammelte Schriften.

Mit Laube's Bildniß.

1. Band: Erinnerungen von 1810—1840.
2. 3. Band: Gräfin Chateaubriant.
4. 5. Band: Französische Lustschlösser.
6. 7. Band: Das junge Europa.
8. 9. Band: Reisenovellen. — Die Bandomire.
- 10.—15. Band: Der deutsche Krieg.
16. Band: Erinnerungen. 1841—1881.
- 16 Bde. geh. statt 32 fl. = 64 M., für 16 fl. = 32 M. ord., 12 fl. = 24 M. bar. In 14 elegante Leinwandbänden geb. statt 40 fl. = 80 M., für 22 fl. = 44 M. ord., 18 fl. = 36 M. bar. Einzelne Bände, soweit vorhanden, geh. à 2 fl. = 4 M. mit 40% Rabatt.

Joh. Gabr. Seidl's gesammelte Schriften.

Mit dem Bildnisse Seidl's.

1. Band: Schillers Manen. — Lieder der Nacht. — Balladen, Romanzen, Sagen und Lieder. — Alfons von Lamartine's Elegien. — Liedertafel.
2. Band: Bisolien.
3. Band: Gedichte in niederösterreichischer Mundart. („Flinserln.“)
4. Band: Almer, Natur und Herz.
5. Band: Oesterreichische Volkshymne. — Des Gabriel Faernus' Fabeln. — Aus dem dichterischen Nachlasse — Novellen und Erzählungen. I.
6. Band: Joh. Gabr. Seidl's Biographie. — Novellen und Erzählungen. II.
- 6 Bände. Geh. Statt 12 fl. = 24 M., für 6 fl. = 12 M. ord., 4 fl. 50 kr. = 9 M. bar. In 6 eleg. Lwdbde. geb. statt 15 fl. = 30 M., für 9 fl. = 18 M. ord., 7 fl. = 14 M. bar. Einzelne Bände, soweit vorhanden, geh. à 2 fl. = 4 M. mit 25% Rabatt.

Gesammelte Schriften v. Bauernfeld.

Mit Bauernfeld's Bildniß.

1. Band: Leichtsinns aus Liebe. — Das Liebesprotokoll. — Der Musikus von Augsburg.
2. Band: Das letzte Abenteuer. — Helene. — Die Bekenntnisse.
3. Band: Fortunat. — Bürgerlich und romantisch. — Der literarische Salon.

*) Wird bestätigt.
Wilhelm Braumüller.

4. Band: Das Tagebuch. — Der Vater. — Der Selbstquäler.
5. Band: Die Geschwister von Nürnberg. — Ein deutscher Krieger. — Großjährig.
6. Band: Die Republik der Thiere. — Aus Versailles. — Franz von Sickingen.
7. Band: Der kategorische Imperativ. — Zu Hause. — Krisen.
8. Band: Fata Morgana. — Die Zugvögel. — Die Virtuosen. — Ein Beispiel.
9. Band: Frauenfreundschaft. — Excellenz. — Aus der Gesellschaft. — Moderne Jugend.
10. Band: Der Landfrieden. — Die Prinzessin von Ahlden. — Die Vögel.
11. Band: Reime und Rhythmen.
12. Band: Aus Alt- und Neu-Wien.
- 12 Bde. geh. statt 18 fl. = 36 M. ord., für 12 fl. = 24 M. ord., 9 fl. = 18 M. bar. In 6 sehr eleg. Lwdbdn. statt 20 fl. = 40 M. ord., für 15 fl. = 30 M. ord., 12 fl. = 24 M. bar. Einzelne Bände, soweit vorhanden, geh. 1 fl. 50 kr. = 3 M. mit 25% Rabatt.

Einer Empfehlung dieser gangbaren Gesamtwerke bedarf es wohl kaum. Kein Sortiment sollte diese stets leicht verkäuflichen Werke auf Lager fehlen lassen, zumal demnächst, zufolge von mir beabsichtigter Insertion in den gelesesten Blättern, die Nachfrage steigen dürfte. Ich bitte um Ihre fernere thätige Verwendung und erlaube mir darauf aufmerksam zu machen, daß sich diese höchst elegant ausgestatteten Werke stets zu Geschenkzwecken vorzüglich eignen, weiters hervorzuheben, daß sämtliche Bibliotheken, eventuell Lesevereine und Private, die gern Gesamtwerke anschaffen, Abnehmer sind.

Hochachtungsvoll

Moriz Stern.

Auslieferung in Berlin.

[16316]

Hiermit zur gef. Kenntnissnahme, daß ich meinen juristischen und medicinischen Verlag auch in Berlin ausliefern lasse, und hat

Herr Georg Windelmann
in Berlin C., Spittelmarkt 2

meine Kommission zu übernehmen die Güte gehabt.
Neuwied, den 15. März 1885.

Heuser's Verlag.
(Louis Heuser).

Verlagsveränderung.

[16317]

Wir haben die Ehre Ihnen mitzuteilen, daß wir aus dem Verlage der Louis Gerschel'schen Verlagsbuchhandlung in Berlin die beiden Zeitschriften:

„Die gesiederte Welt“ u. „Iris“.

Herausgegeben von Dr. Karl Ruf.

mit allen Vorräten und Rechten käuflich erworben haben. Wir werden die Zeitschriften fortführen und ersuchen Sie, uns Ihre Bestellungen sowohl auf alte Jahrgänge als auch auf das neue II. Quartal h. a. zuzuweisen.

Probenummern stehen thätigen Handlungen

in mäßiger Anzahl zur Verfügung. Auf den anerkannt äußerst wirksamen Inseratenteil machen wir besonders aufmerksam.

Hochachtungsvoll

Magdeburg, Ende März 1885.

Creutz'sche Buch- u. Musikalienhdlg.,
R. & M. Kretschmann.

Verkaufsanträge.

[16318] Wegen Domizilveränderung beabsichtige ich meinen Verlag sehr billig zu verkaufen. Reflektenten, welche über ca. 15 000 M. verfügen, wollen sich persönlich wenden an
Hermann Grüning in Hamburg.

[16319] Die Vorräte (je ca. 500 Exempl.) mit Verlagsrecht zweier 1884 erschienenen belletr. Werke von Karl Bleibtreu (1 M. 80 S. u. 4 M. ord.) sind sehr billig zu verkaufen. Näheres unter N. O. 11364. durch die Exped. d. Blattes.

[16320] Ein noch nicht angezeigtes Prachtwerk (Vichtdrucke zu e. d. beliebtesten Dichter) in der ganzen versandfertigen Auflage von ca. 960 Exemplaren zu 1200 M. (1/3 der Herstellungskosten) incl. aller Rechte zu verkaufen.

Ladenpreis etwa 10 M. — Offerten unter M. M. # 11363. an die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[16321] Fachzeitschrift-Gesuch. — Für einen vermögenden Buchhändler suche ich eine rentable Fachzeitschrift zu kaufen und bitte ich um gef. Offerten.

Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

[16322] Zu kaufen gesucht gegen Barzahlung (15 000 M. sofort, 5000 M. nach d. D.-M.) einige nachweislich gangbare Werke bez. Zeitschrift wissenschaftlicher Richtung. (Geschichte, Litteratur-, Kulturgeschichte, Naturwissenschaften, Medizin erwünscht — Theologie, Jurisprudenz, Landwirtschaft, Belletristik, Schulbücher ausgeschlossen.) Anerbietungen — ohne Unterhändler — sub C. & E. 10469. befördert die Exped. d. Bl.

[16323] Zu kaufen ges. e. ältere, gut rentierende Berliner Sortiments- od. Verlagsbuchhandlung. Angebote mit Angabe des Kaufpreises unter R. D. 11001. durch d. Exped. d. Bl. erbeten. Verschwiegenheit zugesichert.

[16324] Ein solides Sortiment in Mitteldeutschland wird von einem erfahrenen Buchhändler, bisher Inhaber einer angesehenen Firma, baldigst zu kaufen gesucht. Es wird weniger auf die Höhe des Umsatzes gesehen, als auf ein geeignetes Feld der Thätigkeit für eine tüchtige Kraft u. kann event. der Kaufpreis bar bezahlt werden.

Gef. Offerten, denen strengste Diskretion zugesichert wird, werden unter Chiffre Z. # 720. durch den „Invalidendank“ in Leipzig erbeten.

Teilhabergesuche.

[16325] Eine Leipziger Verlagsbuchhandlung sucht zur Erweiterung des Geschäftes einen thätigen Teilhaber mit einer Kapitaleinlage von 20—30 000 Mark. Die neuen Verlagsunternehmungen bieten sehr günstige Chancen. Gef. Offerten sub B. L. 11005. durch die Exped. d. Bl. erbeten.